

Umweltamt Bruderwöhrdstraße 15 B 93055 Regensburg

Rücklauf bis zum 19.06.2026!!!

Öko-Schulprogramm

Fragebogen zur Prämierung der durchgeführten Aktivitäten

Na	ne der Schule: Schuljahr:
Na	ne der/des Lehrer/in (Öko-Schulbeauftragte):
1.	Allgemeines
	1.1. Gibt es in jeder Klasse Energiemanager? Gesamtanzahl der Klassen: Klassen mit Energiemanager::
	mehr als 80% der Klassen (5) in mehr als 50 % der Klassen (3), in mehr als 10 % der Klassen (1) keine (0)
	 1.2. Gibt es ein Energie-Team, Umweltdetektive oder eine Umweltgruppe an Ihrer Schule? Wie viele Schüler beteiligen sich hieran? bis 5 Schüler: ☐ (2) 6 – 10 Schüler: ☐ (3) >10 Schüler ☐ (4)
	1.3. Gibt es eine/n Ökoschulbeauftragte/n? ja
	1.4. Wird für Kopierer und Drucker Recyclingpapier verwendet? (Bitte Kopie der Papier-Bestellung beifügen) >95% (5) 94-75% (3) <74 % (0)
	1.5. Welche Abfallfraktionen werden in der Schule getrennt vom Restmüll gesammelt? Papier [(1) Biomüll [(2) Leichtverpackungsabfälle/Gelber Sack [(2)
	weitere, z.B. Handy, Batterien

1.6	1.6. Welche Tauschbörsen gibt es:		
	Bücher ☐ (1) Spielzeug ☐ (1) Kleider ☐ (1)		
	sonstiges: (1)		
1.7	Welche Fair-Trade-Produkte, nachhaltige Schulprodukte werden angeboten?		
	Hefte, Umschläge o.ä. aus Recyclingpapier (3)		
	sonstige nachhaltige Produkte: (max. 4)		
1.8 Wie viele Schüler/innen kommen zu Fuß, mit dem Roller, mit dem Fahrrad od			
	und Zug in die Schule?		
	Anzahl Schüler/innen gesamt		
	Anzahl Ökoverbund-Nutzer (zu Fuß, Roller, Fahrrad, ÖPNV)		
	Bewertungsschlüssel: mehr als 80% (10) bis 80 % (8), bis 60 % (6), bis 40 % (4), bis 25 % (2), kleiner 25% (0)		
1.9	Wie viele Lehrer /innen kommen zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit Bus und Zug		
	(Ökoverbund) in die Schule?		
	Anzahl Lehrer/innen gesamt Anzahl Ökoverbund-Nutzer		
	mehr als 80% (10), bis 80 % (8), bis 60 % (6), bis 40 % (4), bis 25 % (2), kleiner 25% (0)		

2. Hausmeister/innen

nausmeisterminen		
2.1 Kontrollieren die Hausmeister/innen zusammen mit einem Lehrer/Schülerteam mindes-		
tens viermal im Schuljahr den Erfolg der Abfalltreni	nung? (Bitte die au	ısgefüllten Müllcheck-
listen, je eine pro Quartal, beifügen)		
ja ☐ (8 Punkte, je 2 pro Vierteljahr,) neir	n 🗌 (0)	
2.2 Geben die Hausmeister/innen Rückmeldung b	ei Defiziten bei de	r Abfalltrennung,
wenn bei Hausrundgängen offene Türen, angelass	senes Licht oder a	ufgedrehte Heizun-
gen festgestellt werden? ja 🗌	(2) keine Rück	meldung 🗌 (0)
2.3 Aktivitäten aus dem Bereich Energieeinsparun	g und Effizienz au	fzählen!
Werden Gebäude, Türen, Fenster, Anlagentechnik	र, usw. auf Schäde	en, die Umweltauswir-
kungen haben, kontrolliert und das Ergebnis an die	e Schulleitung und	I dem Amt für Gebäu-
deservice gemeldet?	ja 🗌 (2)	nein 🗌 (0)
Wird am Wochenende und nachts die Temperatur	der Heizungsanla	ge abgesenkt (z.B.
Temp. 18°C)?	ja 🗌 (2)	nein 🗌 (0)
Gibt es Thermometer in den Klassenzimmern und	werden die Klasse	enräume mit 20 °C
beheizt?	ja 🗌 (1)	nein (0)
Erfolgt die Lüftung der Klassenräume bederfogere	. — 、 ,	ng und worden lange
Erfolgt die Lüftung der Klassenräume bedarfsgere		_
Lüftungszeiten in Kippstellung vermieden?	ja ∐ (1)	nein 📙 (0)
Bleiben Fenster, Türen und Windfänge während d	er Heizperiode ges	schlossen, wenn kei-
ne Nutzung erfolgt?	ja 🗌 (1)	nein 🗌 (0)
Erfolgt die Beleuchtung bedarfsgerecht, wird bei a	usreichend Tages	licht die Beleuchtung
ausgeschaltet?	ja 🗌 (1)	nein 🗌 (0)
Sonstige:		(2)
2.4 Die Stadt Degenahurg het eich im Green deel	vornflichtet dage (dia Stadtvanualtuna
2.4 Die Stadt Regensburg hat sich im Green deal	•	•
bis 2030 klimaneutral ist. Darüber hinaus soll bis 2030 gesamt städtisch 65% der Treibhausgase gemessen an 1990 eingespart werden. Dies geht nur über den Dreisprung:		
Einsparung – Effizienzsteigerung – Umstieg auf erneuerbare Energien. Wird über die		
Schulleitung jährlich eine Liste mit Verbesserungs	•	
beim Hochbauamt und beim Amt für Gebäudeserv	•	- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
ja [(5) (Liste beilegen) nein [(0)	9	

2.5 Welche Vorschläge aus dem letzten Schuljahr wurden umgesetzt? Ein Punkt pro Vorschlag, max. 5 Punkte

3. Unterricht und Aktionen

Das Schwerpunktthema aus den 17 SDGs ist im Schuljahr 2025/2026 das Ziel 2: Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern.

3.1 Welche Maßnahmen oder Projekte zum Thema Ernährungsbildung wurden an Ihrer Schule durchgeführt? Es werden z.B. Schülerarbeiten, Projekttage, Schule fürs Leben, Besuch der "Bio-Bäuerin macht Schule!" oder Teilnahme in der Nachhaltigkeitswoche zu diesem Thema gewertet (Bitte Dokumentation zu Zeitumfang pro Schüler, Einbindung externer Partner und fächerübergreifende Aktionen beifügen)

pro Beitrag (1), max. 5 Punkte, bitte Beiträge auflisten

3.2 und 3.3: Wie hoch ist der Anteil an Bio-Lebensmitteln...

3.2 bei der Mittagsverpflegung?	3.3 beim Pausenverkauf?
Bitte Ausschreibungstexte beilegen, Lie-	Bitte Ausschreibungstexte beilegen, Lie-
feranten benennen.	feranten benennen.
> 80 % [(5)	> 80 % [(5)
> 50 % (4)	> 50 % (4)
> 30 % [] (3)	> 30 % [] (3)
bis 30 % [(2)	bis 30 % (2)
0 % 🗌 (0)	0 % 🗌 (0)
nicht bekannt [] (0)	(0)

3.4	Bietet die Schule eine regionale Obstkiste oder Gesundes Frühstück/Pause an?
	regionale Obstkiste (Lieferumkreis max. 100 km) [(2)
	Gesundes Frühstück/Pause [(3)

3.5 Wie viele und welche sonstigen Beiträge zu Umwelt- und Klimaschutz gab es im lau			
fenden Schuljahr (2024	4/25) für die Schulhom	nepage?	
>6 Beiträge 🗌 (8)	I - 5 Beiträge ☐ (6)	2 -3 Beiträge [(4)	1 Beitrag 🗌 (2)
3.6 Wie viele Exkursionen fünf und mehr [(5)			_
3.7 Welche Umweltbildung mentation zu Zeitumfang p de Aktionen beifügen) max	ro Schüler, Einbindun	g externer Partner und	•
Abfall/Recycling	g (Müllvermeidung, -tro	ennung, -sammlung) [
• Klima/Energie (S	Strom, Wärme)		
Wasser			
Mobilität			
Naturschutz / //	Artenschutz / Biodivers	sität 🗌	
Datum:			
Unterschrift	Untersc	nrift I	Jnterschrift
Schulleitung	Ökoschulbeau		łausmeisterIn
<u> </u>		-	

Müllcheckliste für Energieteams

Schule:				
Name des Hausmeisters/der Hausmeisterin:				
Datum der Kontrolle:				
Vorhandene Restmüllbehälter :	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			
Befüllungsgrad: wie voll ist der / sind die Restmüllbehälter?	Befüllungsgrad: wie voll ist der / sind die Restmüllbehälter?			
Sind verwertbare Abfälle enthalten: nein ja ja				
Wenn ja, welche, wie viel?				
Art	Anteil in % (ungefähr)			
Glasflaschen, Gläser				
Papier, Pappe, Kartons				
Milch- und Saftkarton ("Tetra-Paks")				
Kunststofffolien und –Tüten (z.B. von Süßigkeiten, Chips, Rie- aeln)				
Kunststoffbecher und -Flaschen (z.B. von Joghurt, Buttermilch)				
Woher könnten diese Abfälle stammen?				
von Zuhause mitgebracht				
Pausenverkauf				
anderes	-			
Sind andere verwertbare Abfälle enthalten: nein ☐ ja ☐, n	ämlich:			
Können diese Abfälle besser getrennt werden?				

Wie könnten diese Abfälle vermieden werden?		
Vorhandene Papierbehälter :		
Befüllungsgrad: wie voll ist der / sind die Papierbehälter _		
Sind Störstoffe enthalten,	ja 🗌 nein 🗌	
wenn ja, welche:		
Wertstoffsäcke für Verpackungsabfälle		
Wie viele gelbe Wertstoffsäcke werden 14 –täglich bereitgestellt?		
Werden andere Säcke oder Behälter für Verpackungsabfälle verwendet?		
Biomüll		
Werden Bioabfälle getrennt gesammelt?	ja 🗌 nein 🗌	
Sind Störstoffe in den Biomüllsammeleimern enthalten?	ja 🗌 nein 🗌	
Falls ja, welche:		